

Lippe: Mann bringt Ehefrau um und versucht sich selbst zu töten

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 31. März 2016 um 15:53 Uhr

Es geschah am Samstag in Horn-Bad Meinberg:

Unfassbares Drama: Mann (65) bringt seine Ehefrau (67) um und will anschließend auf der A 44 in den Tod fahren

Donnerstag 31. März 2016 - **Horn-Bad Meinberg (wbn). Erschütterndes Drama am Karsamstag im Lipperland: Ein 65 Jahre alter Mann hat erst seine zwei Jahre ältere Ehefrau getötet und wollte anschließend selbst auf der Autobahn 44 in den Tod fahren.**

Den von ihm verursachten Verkehrsunfall überlebte der Mann jedoch mit schweren Verletzungen. Den Polizisten an der Unfallstelle erzählte er, dass seine Frau in Horn-Bad Meinberg leblos in der Wohnung liege und er die Verantwortung dafür trage.

Fortsetzung von Seite 1

Einsatzkräfte von Polizei und Rettungsdienst fanden die 67-Jährige daraufhin tot in der Wohnung vor. Die anschließende Obduktion bestätigte eine Gewalteinwirkung.

Einzelheiten zur genauen Todesursache und dem Motiv des 65-Jährigen wollen die Behörden „aus ermittlungstaktischen Gründen“ derzeit nicht nennen.

Lippe: Mann bringt Ehefrau um und versucht sich selbst zu töten

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 31. März 2016 um 15:53 Uhr

Nachfolgend die gemeinsame Presseerklärung von Staatsanwaltschaft und Kriminalpolizei Detmold:

„Am späten Karsamstagabend erhielt die Polizei Lippe die Nachricht von einem Verkehrsunfall auf der A 44, bei dem ein 65-Jähriger aus Lippe in suizidaler Absicht beteiligt war. Der schwer verletzte Mann gab in einer ersten Anhörung gegenüber den Polizeibeamten am Unfallort an, dass seine Frau in Horn-Bad Meinberg leblos in der Wohnung liege und er die Verantwortung hierfür trage.

Noch in der Nacht zum Sonntag öffnete die Polizei die angegebene Wohnung und fand dort die 67-jährige Frau. Ein hinzugezogener Arzt konnte nur noch den Tod feststellen. Da es im Zuge der Ermittlungen vor Ort keinerlei Anhaltspunkte für ein Fremdverschulden gab, war eine Obduktion anberaumt worden, um die genaue Todesursache bestimmen zu können. Das Ergebnis liegt seit den Mittagsstunden vor.

Demnach ist die 67-Jährige eines gewaltsamen Todes gestorben. Dringend tatverdächtig ist der Ehemann aufgrund eigener Einlassung und der bisherigen Ermittlungsergebnisse.

Zur genauen Todesursache werden aus ermittlungstaktischen Gründen noch keine näheren Angaben gemacht. Zum möglichen Motiv liegen noch keine Informationen vor. Die Ermittlungen sind bereits in vollem Gange, so dass zu gegebener Zeit nachberichtet wird. Der 65-jährige Ehemann, der zurzeit stationär in einer Klinik behandelt wird, wurde vorläufig festgenommen.“